

Literarischer Anzeiger zum Kirchenblatt.

VII. Jahrgang.

N^o 6.

1841.

Die angezeigten Werke sind in der Buchhandlung G. P. Uderholz in Breslau zu haben.

Neue wichtige Schulschriften,

welche so eben im Verlage von G. P. Uderholz in Breslau erschienen:

- 1) **Erstes Lesebüchlein** für Kinder, welchen man nach der analytisch-jacotot'schen Lehrmethode das Lesen lehren will. Von Dr. **Ernst Fibel**. 8. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.
- 2) **Drei Tabellen** zum Unterricht im Lesen nach der analytisch-jacotot'schen Lehrmethode. Von Dr. **Ernst Fibel**. 3 $\frac{3}{4}$ Sgr.
- 3) **Kurze Anleitung** zum Lesenlehren, verbunden mit Sprech-, Denk-, Schreib-, Gedächtnis- und Sprachübungen nach der analytisch-jacotot'schen Lehrmethode. Von Dr. **Ernst Fibel**. 8. gehf. 3 $\frac{3}{4}$ Sgr.
- 4) **Jacotot's Methode** in ihrer Anwendung auf den ersten Lese-Unterricht und die schriftlichen Übungen, dargestellt von **K. Selzham** (ersten Lehrer an den Elementar-Klassen des Gymnasiums zu St. Maria Magdalena). 8. geh. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Das Aussehen, welches die Ergebnisse der Lehrmethode des französischen Schulmannes **Jacotot** auch in Deutschland machte, die Anerkennung des Werthes dieser Methode und die Anpreisung derselben von stimmberechtigten deutschen Pädagogen und Schulmännern, bewogen die Verfasser obiger Schriften, die jacotot'sche Methode auf die bezeichneten Lehrgegenstände anzuwenden und sie zu erproben. Der **günstige Erfolg** läßt eine allgemeine Verbreitung derselben wünschen. Dazu fehlte es jedoch bisher an geeigneten **Lehrmitteln**. Diesem Mangel wollen die Verfasser durch obige Schriften begegnen, und hoffen, daß dieselben als ein Beitrag zur Einführung eines zweckmäßigeren Unterrichts im **Lesen, Schreiben** u. dgl. willkommen sein werden. **Alle vier Schriften ergänzen einander, sind also als ein Ganzes zu betrachten.**

Im Verlage der **K. Kollmann'schen** Buchhandlung in **Mugsburg** ist eben erschienen und in allen guten Buchhandlungen des In- und Auslandes zu haben:

Des ehrwürdigen
P. Alexander Wille
aus der Gesellschaft Jesu.

Vollständiges Gebet- und Tugendbuch.

Oder
Regeln und Übungen,
andächtig zu beten, fromm zu leben und selig zu sterben.

Nach der von
Pr. Joseph Stark
verbesserten und vermehrten
einzig rechtmäßigen Original-Auflage
neu herausgegeben
von
Michael Singel.
Mit Erlaubniß der Obern.
Nebst Stahlstichen.

Mit ganz neuer Schrift gedruckt. Duodez. Maschinenpapier mit 1 Stahlstich. 12 Gr., mit 3 Stahlst. 15 Gr.

Seit länger als einem halben Jahrhundert hat dieses **treffliche Gebetbuch** nun seinen, im ganzen katholischen Deutschland verbreiteten Ruf sich erhalten gesehen; ungeachtet inzwischen viele Hunderte der verschiedensten andern Gebetbücher erschienen sind, so blieb es dennoch stets ein **Liebling** des Gebetbuches des größten Theiles frommer Bürger und Landleute.

Nachdem das **einzig rechtmäßige Original-Verlagsrecht** dieses Gebetbuches von dessen frühern Verlegern käuflich an uns übergegangen ist, haben wir Sorge getragen, dasselbe in einer **neuen, würdig ausgestatteten, durch ganz neue, herrliche Stahlstiche gezierten Auflage** wieder erscheinen zu lassen. Der als ascetischer Schriftsteller berühmte hochw. Herr Reichwarter **Singel** unterzog sich auf unser Ersuchen der Revision dieses Buches, um es, unbeschadet der zeitlichen Gestaltung des Inhalts, nur von allen veralteten, in jetziger Zeit oft zu verben oder anstößigen Ausdrücken zu reinigen, so daß es nun auch in dieser Hinsicht den **besten** neuern Gebetbüchern nicht nachsteht, dabei aber doch der alte **Wille** blieb; zugleich vermehrte er dasselbe mit einem **Anbange, goldene Lebensregeln für jeden Christen, wichtige Lehren zur Betrachtung auf alle Tage, und heilsame Gedanken an Gott und an die vier letzten Dinge** enthaltend.

Ungeachtet dieser **ungleich schönern, innern und äußern** Form wurde der **Preis** des Buches **nicht erhöht**, um es ferner für **Feldermann** käuflich zu machen, und wird bei größerer Abnahme auf je zwölf Exemplare eins gratis daren gegeben.

Die hochw. H. H. Seelsorger werden gehorsamst ersucht, zu dem Absage dieses **trefflichen Volks-Gebetbuches** durch geneigte Empfehlung desselben, so wie zu Verwendung für **Schulpreise** und **Geschenke** gütigst mitwirken zu wollen.

In der Buchhandlung von G. P. Uderholz in Breslau ist zu haben:

Katechesen für die Elementar-Schüler nach dem Leitfaden des Katechismus der Erzdiözese Bamberg, von H. Rinle, Dechant, Distrikts-Schul-Inspector und Pfarrer. 2 Thele. in gr. 8, 62 Bogen stark. Nürnberg 1835. Ladenpreis 3 Thaler 9 gr.

Das **Erzbischöfliche Ordinariat in Bamberg** bezeugt, daß diese Katechesen nichts mit der katholischen Glaubens- und Sitten-

lehre Streitendes enthalten, und daß sie sehr praktisch bearbeitet und zum katechetischen Unterrichte mit vielem Nutzen zu gebrauchen sind.

Höchst empfehlenswerthes, dabei wohlfeilstes Belehrungs- und Erbauungsbuch für jeden Katholiken, welches so eben im Verlage der **R. Kollmann'schen** Buchhandlung in Augsburg erschienen und durch alle gute Buchhandlungen des In- und Auslandes zu bekommen ist :

Philothea

oder

Anleitung zu einem frommen Leben

Von dem

heiligen **Franziscus von Sales,**
Fürstbischof von Genf.

Ein Erbauungsbuch

mit Berücksichtigung aller Stände und jedes Alters
nach dem Französischen bearbeitet
von

Dr. Joseph Gläfer.

Neue wohlfeilste Auflage

mit einem Vorworte

von

P. Petrus Lechner,

Benedictiner in Scheyern, ehemaligem Redacteur der *Ston.*

Zweiter Abdruck.

Mit bischöflich Passauer Approbation.

Groß Duodez. (264 Seiten.) Schönes Maschinenpapier.
Preis 4½ gr. In Partien von 50 Exemplaren nur 4 gr.

Diese wohlfeile Auflage hat eine so überaus günstige Aufnahme gefunden, daß bereits nach fünf Wochen die erste starke Auflage vergriffen ist. Zum Dank gegen das geehrte Publikum haben wir diesen **zweiten** Abdruck auf **Maschinenpapier** veranstaltet, um dem so beliebten Buche dadurch auch noch schönere Aeußere zu geben, damit es auch zu Geschenken um so geeigneter sei.

Unter den erschienenen Ausgaben wurde die des Herrn Professor **Gläfer** vorzüglich bewillkommt, weil darin dasjenige, was die **Gehelute allein angeht**, und für die zarten jungen Seelen unsers Zeitalters nicht geeignet scheint, **weggelassen** ist. Es wurde dadurch dem Buche nur ganz wenig an Inhalt genommen, dagegen aber eine größere Anwendbarkeit und Brauchbarkeit gegeben. Es ist nun ein Buch für **Alle** geworden, Jung und Alt, Groß und Klein.

Möchte doch dieses Buch in keiner christlichen Familie fehlen! Möchte es der Jüngling und die Jungfrau als den besten Freund und Rathgeber immer in der Brust tragen! Möchte es der Hausvater oft zur Rede bringen! Möchten sich daraus selbst die Seelsorger Rath's erholen und darin eine Weisheit erlernen, die der hl. Franz von Sales im hohen Grade besaß, Allen Alles zu werden, wie der Apostel!

Neuester Verlag (1840)

der **Joseph Wolf'schen** Buchhandlung in Augsburg.

Andacht zum göttlichen Herzen Jesu. Mit Morgens-, Abends-, Mess-, Beicht-, Kommunion- und vielen andern Gebeten. Von P. A. Lechner, 12.

Mit bischöflicher Approbation und einem sehr schönen Stahlstich als Titelbild. 6 gr.

Wöchentliche geistliche Einsamkeit, besonders für Lebenspersonen. Aus dem Französischen des ehrwürdigen Vaters Ludwig Bourdaloue, Priester der Gesellschaft Jesu, von Michael Singel, Beichtvater des Mutterhauses der barmherzigen Schwestern zu München. Mit einem Anhange und einem sehr schönen Titelbilde. 8. 1 Rthlr.

Erzählungen für kleine Knaben und Mädchen, von J. G. Wirth, Oberleiter der Kleinkinderbewahranstalten in Augsburg. 12. Mit einem Titelbild und lithographirten Umschlag. 4 gr.

Der Fremde in dem englischen Garten zu Thannhausen an der Mindel. Eine Idylle von dem Verfasser der *Ostereier*. 32. Mit farbigem Umschlag. 2 gr.

Die Früchte der guten Erziehung. Vom Verfasser der *Ostereier* 28. Bändchen, enthält: Anselmo. Die Wolfkapelle. Die Wasserflut. 12. Mit einem Stahlstich und Umschlag. 6 gr.

Die göttliche Kraft des Christenthums im Leiden und im Tode. Dargestellt in Jesus Christus und seinen treuen Nachfolgern aus allen Jahrhunderten der christlichen Zeitrechnung. Von L. Stempfle, Professor in Dillingen. 8. 16 gr.

Der geistliche Krankenfreund. Ein Handbuch für katholische Geistliche zum Krankenbesuche. Von L. Stempfle. 3ter Bb. 8. 16 gr.

Das Liederbuch der Schule zu Lilienthal. Nebst kurzem Verfaßt, wie diese Lieder allmählig eingeführt wurden. 8. Mit farbigem Umschlag. 7 gr.

Thomas Morus, oder die Kraft des Christenthums. Eine rührende Geschichte aus der christlichen Vorzeit. 8. Mit farbigem Umschlag. 3 gr.

Der heilige Stanislaus Koska, ein Muster und Vorbild der Jugend. Eine Erzählung vom Verfasser des *Thomas Morus*. 12. Mit farbigem Umschlag. 2 gr.

Ueber die Worte Jesu: Ich habe euch auserwählt und eingesetzt, daß ihr hin- gehet und Früchte bringet, und eure Frucht bleibe. Joh. 15, 16. Eine Primiz Predigt von Domkapitular Christoph von Schmid. 8. 2 gr.

Geistliche Vergißmeinnicht. Eine Auswahl der schönsten und geistreichsten Sinnreime aus Angelus Silesius. Herausgegeben von Christoph von Schmid. 12. Mit einem Stahlstich und farbigem Umschlag. 3 gr.

Neue Auflagen 1840.

Erzählungen, dem blühenden Alter gewidmet. Vom Verfasser der *Ostereier*. 1tes Bändchen: Der Rosenstock. Die Fliege. Das Karthäuserkloster. 2te Auflage. 8. Mit einem Stahlstich. 6 gr.

Einfachheit. Eine Geschichte der christlichen Vorzeit, neu erzählt für die Christen unserer Zeit. Vom Verfasser der *Ostereier*. 3te Auflage. 8. Mit einem Stahlstich. 8 gr.

Genovesa. Eine der schönsten und rührendsten Geschichten des Alterthums, neu erzählt für alle gute Menschen. Vom Verfasser der *Ostereier*. 7te Auflage. 8. Mit einem Stahlstich. 6 gr.

Christliche Gesänge zur öffentlichen Gottesverehrung in katholischen Kirchen. Von Chr. v. Schmidt. 8. Dritte Auflage. 4 gr.

Herr dein Wille geschehe! Ein katholisches Gebetbuch für besahrte Leute, bei denen es beginnt Abend zu werden und welche einst glücklich zu sterben wünschen. 4te Auflage in 8. Mit einem schönen Stahlstich. 18 gr.

Der große Katechismus in Fragen und Antworten, sammt vollständiger Einleitung in die Kenntniß der Religions-Gründe mit den beweisenden Schrift-Stellen, zum allgemeinen Gebrauche eingerichtet. Fünfte Auflage, genau durchgesehen und verbessert von Dr. M. Pichler, weiland Domdekan und des Bisthums Augsburg Archidiacon. 8. 8 gr.

Geistliche Sonnenblume, das ist, kurze tägliche Besuchungen des allerheiligsten Sacraments des Altars, sammt unterschiedlichen andern Andachtsübungen u. 12. Neue verbesserte Auflage. Mit einem Titelkupfer. 6 gr.

Rosa von Kannenburg. Eine Geschichte des Alterthums, für Aeltern und Kinder erzählt. Vom Verfasser der *Ostereier*. 8. 5te Auflage. Mit einem Stahlstich. 8 gr.

Verehrung Gottes. Ein Gebetbuch für katholische Christen. Mit bischöflicher Approbation und einem Titelkupfer. 8. Neue Ausgabe. 10 gr.

Schönstes und zweckmäßigstes Hausbuch für fromme Katholiken.

Im Verlage der **A. Kollmann'schen** Buchhandlung in Augsburg ist erschienen und daselbst wie in allen Buchhandlungen (incl. des ganzen österreichischen Kaiserstaates und der Schweiz) um beigefestete Preise zu erhalten:

Leben und Thaten der Heiligen.

Eine Legenden-Sammlung

für das christkatholische Volk.

Zuerst von einigen katholischen Geistlichen in der Schweiz, jetzt neu bearbeitet und vermehrt herausgegeben

von

Michael Singel,

Beichtvater des Mutterhauses der barmherzigen Schwestern zu München.

Vier Bände in 13 Lieferungen. Nebst einem Supplementbande.

Mit vier herrlichen Stahlstichen.

Lex.-Octav. Preis brochirt und in albis 7 fl. 12 kr. rhu. oder 4 Thaler 16 gr. preuß.

Der Supplementband enthält:

a) **Höchst lehrreiche und erbauliche Lebensbeschreibungen** von Heiligen und Seligen, besonders aus der neuesten Zeit und aus dem Bayerlande.

b) **Vollständige Anleitung zur Nachfolge der Heiligen**, oder ausführlicher Unterricht über die vorzüglichsten Mittel zu einem wahrhaft christlichen Leben, **nebst einem alphabetischen Register** über das ganze Werk.

Als **Seitenstück** und gleichsam als Vervollständigung dieser und jeder andern **Legende** erschienen:

Leben der Väter.

Oder

Leben und Thaten der vorzüglichsten Heiligen aus den ersten Zeiten des Ordensstandes in der katholischen Kirche.

Ein höchst lehrreiches Erbauungsbuch

für alle christl. Seelen in und außer den Klöstern.

Nach ein Seitenstück zu jeder Legende.

Nach dem Lateinischen des ehrwürdigen Vaters.

Heribert Rosweid,
der Gesellschaft Jesu.

Bearbeitet von **Miwael Singel.**

Erster Band oder erste bis dritte Lieferung.

Mit einem herrlichen Stahlstiche.

Lexicon Octav. In Umschlag broch. Erste Lief. 24 kr. oder 6 ggr. 2te und 3te Lieferung jede 36 kr. oder 9 ggr.

Das Ganze wird höchstens 8—9 Lieferungen geben, und soll auf keinen Fall den Preis von 5 fl. übersteigen.

Ueber den Werth dieses Erbauungswerkes wäre es überflüssig, hier noch etwas zu sagen, da dasselbe seit vielen Jahrhunderten bei dem katholischen Volke aller Länder in größter Achtung gestanden ist.

Drei Exemplare hiervon und von der Legende werden auf 12 ein, auf 20 zwei, auf 25 drei, auf 40 fünf, auf 50 sieben, auf 100 fünfzehn gegeben.

In der **Math. Nieger'schen** Buchhandlung in Augsburg und Lindau ist erschienen und zu haben in allen Buchhandlungen (Breslau bei **G. P. Ueberholz**):

Gebet- und Betrachtungs-Buch

für

Katholische Christen,

welche das Reich Gottes vor Allem suchen.

Von

Bernard von Salura,

Fürst-Bischof von Brixen, der Theologie Doktor, Kommandeur des kaiserl. österreichischen Leopold-Ordens, k. k. Gubernialrath und Ehren-Domherr in Linz.

Siebente einzig rechtmäßige Original-Ausgabe.

Pracht-Ausgabe auf das beste Velinpapier mit 3 Stahlstichen und einem in Gold gemalten Titelblatte. 12. 1 Rthlr. 2 gr. oder 2 fl.

Druckpapier-Ausgabe mit 1 Stahlstich. 12. 14 gr. oder 54 kr.

Ohngeachtet der vielen Nachdrücke, welche von diesem Buche erschienen sind, ist doch bereits eine siebente Auflage nöthig geworden, was für den Werth desselben am besten spricht. Diese Auflage ist auf schönem weißem Papier sauber gedruckt, und übertrifft in dieser Hinsicht bei billigem Preise alle Nachdrücke desselben, vor dessen Ankaufe wir hiemit warnen, da sie gegen den Willen des hochwürdigsten Herrn Verfassers und zum Theil nur in verästelten Auszügen gedruckt wurden.

Der **Religions- und Kirchenfreund** (Würzburg) vom 28. Nov. 1837 empfiehlt dieses Gebetbuch mit nachstehender Rezension, und sagt wörtlich:

„Der Verfasser hat in seinen Gebetbüchern, wie in seinen übrigen Erbauungsschriften eine eigene Gabe: Herzlich, aber nicht sentimental; einfach, nicht trocken; im Gebete meditierend, aber ohne Kälte der Reflexion; jeden Gedanken erschöpfend und zergliedernd, ohne breit zu werden, giebt er Gott, was Gottes ist; und dem Menschen, was des Menschen ist; auf jeder Seite ihm offenbarend, wie er ohne Gott nichts vermöge; und wie er hingegen nichts von Gott zu erwarten habe, wenn er nicht mit ganzer Seele und aus allen Kräften, und mit dem ganzen Willen nach Gottes Reich greife, und es an sich zu reißen suche; und das thut wahrhaftig in einer Zeit Noth, wo die Sinen sich dem Palladium süßstrommer Gefühle gegen ernstes Wirken verbergen; und die Andern vor dem Gewinne und der Hast ihres Wirkens nicht zur Ruhe des Geistes und zum Frieden des Herzens zu gelangen vermögen.“

Bei Abnahme von 12 Exemplaren wird 1 Frei-Exemplar gegeben.

Bei **Aug. Prinz** in Wiesel ist so eben erschienen die 2te, um mehr als das **Dreifache** vermehrte Auflage von

Dr. Heinrich Fortmann. Ueber das Wesen und die Bedeutung der historischen Entwicklungen. Ein Beitrag zur Philosophie der Geschichte. 314 Seiten broch. 1 Rthlr.

Der Verfasser, bekannt durch seine historischen Studien und Werke liefert hier nicht nur eine neue Auflage, sondern ein ganz neues Werk, da sich der Standpunkt der Philosophie seit Erscheinen der ersten Auflage gänzlich verändert hat. Daß der Verfasser die sich gestellte Aufgabe ehrenvoll gelöst, beweisen die von einigen bedeutenden Gelehrten bereits eingegangenen günstigen Beurtheilungen.

In der **A. Kollmann'schen** Buchhandlung in Augsburg ist erschienen und dort selbst, so wie in allen soliden Buchhandlungen Deutschlands, des österreichischen Kaiserstaates, der Schweiz und des Elsaszes zu erhalten:

Ueber
die gemischten Ehen.
Eine dogmatische Abhandlung

von
J. Perrone,
Priester der Gesellschaft Jesu, der Theologie Doctor und Professor am röm. Collegium.

Aus dem Lateinischen übersezt
durch

Jos. Maria Azinger,
Domkapitular v. Exreux &c.

Neuer unperänderter Abdruck.

Groß Oktav. In Umschlag broch. 30 kr. oder 8 gr.

Ob schon manche treffliche Schriften über diese so wichtige dogmatische Frage, welche durch die Vorgänge in Bosen und Köln neu angeregt worden ist, in neuerer Zeit erschienen sind; so sind doch Motive vorhanden, welche den Hrn. Uebersetzer bewogen, aus dem im Drucke befindlichen letzten Bande der von dem gelehrten P. Perrone in Rom herausgegebenen Dogmatik ein Bruchstück dem deutschen theologischen Publikum darzubieten, weil es nur erwünscht sein kann, die Theorie der gemischten Ehen von einem Manne behandelt zu sehen, welcher in Rom als einer der ausgezeichnetsten Theologen geachtet, von dem Kirchenoberhaupte in kirchlichen Angelegenheiten zu Rathe gezogen wird, dessen Doctrin, da sie nur nach strenger Prüfung durch den Druck veröffentlicht werden durfte, als den Ansichten der heil. römisch. Kirche entsprechend betrachtet werden muß.

Im Verlage von **J. H. Deiters** ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben. In Breslau bei **G. P. Ueberholz,** Mayer Comp. u. s. w.:

Die erste
Erzieherin des Menschen,

oder
die Kinderwärterin, wie sie sein soll.

Eine äußerst wichtige Lebensfrage und deren Beantwortung
für
Väter und Mütter

von
Paul Bernard Adolph Seiters,
Verfasser des „Gebetbuchs in der Kindersprache für die christliche Jugend.“
gr. 12. geheftet 6¼ Sgr.

Es springt in die Augen, wie außerordentlich wichtig die Beantwortung obiger Frage, sowohl für die Eltern, als für die Kinder ist; doch läßt sich nicht verkennen, wie oft leider so wenig Vorsicht bei der Wahl derjenigen angewandt wird, denen man das köstliche Gut mehr oder weniger anvertrauen muß! Der Herr Verfasser hat es versucht, für die Eltern in obiger Schrift eine Menge Andeutungen und Belehrungen zu geben, welche vor Mißgriffen &c. sichern und zugleich für die **Kindermädchen** eine Anleitung geschrieben, welche unter dem Titel:

Die Kinderwärterinnen

(Kindermädchen),
wie sie sein sollen.

Eine äußerst wichtige Lebensfrage und deren Beantwortung
für
Kinderwärterinnen und die es werden wollen.

**Zugleich eine Anweisung, ihren wichtigen Auf tren
zu erfüllen.**

Für den billigen Preis von 2½ Sgr. für das geheftete, und 3 Sgr. für das fleischbrochirte Exemplar zu haben ist und legt die Verbreitung derselben allen Eltern und Erziehern dringend an's Herz.
Münster, im April 1840.

J. H. Deiters,
Buch- und Papierhandlung.

Hochwichtiges und einziges Werk des seligen Pfarrers
Oberlin.

In der Unterzeichneten ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen Deutschlands zu haben:

Zion und Jerusalem.

Nebst einem Anhang
über den
Goldnen Rauchaltar
und die
Ievittischen Schaubrote.

Ein Vermächtniß
für die Gläubigen, die in Christo wandeln und sich nach der ewigen Heimath sehnen.

Von
J. F. Oberlin,
weiland Pfarrer im Steinthal.
Ein 480 Seiten starker Band auf feinstem Velin.
Geschmückt mit zwei prachtvollen Ansichten von Jerusalem.
1841. Preis, bereits brochirt 1 fl. 36 fr.
Buchhandlung von J. Scheible.

Anzeige für katholische Pfarrer und Kirchenvorsteher.
Einem vielfach ausgesprochenen Wunsche zu entsprechen, habe ich mich entschlossen, von dem mit so vielem Beifall aufgenommenen Schriftchen:

**Andenken
an die erste heilige Kommunion.**

Nebst Gebet und Gesängen zum Gebrauche der Kinder bei der monatlichen h. Kommunion, von einem kathl. Pfarrer. 79 Seiten 8. stark, einen Duzend. Preis Nth. 2 für je 12 Gr. zu stellen, zu welchem Preise jede gute Buchhandlung von mir in den Stand gesetzt ist, das Werkchen zu liefern. — Einzelne Gr. kosten 7½ Sgr. Die Unterzeichnete bittet um zahlreiche Aufträge durch jede beliebige Buchhandlung Deutschlands und der Schweiz.
Aachen, im März 1841.

Moschüs'sche Buchhandlung [W. Jagot].